

SMART URBAN INDUSTRY WEIZ

Die Stadt Weiz will in Zukunft bestehende und neue Industriegebiete enger und nachhaltiger mit dem umgebenden Stadtgebiet vernetzen.



Projektstart: 10.2015
Projektende: 03.2017
Förderung: 197.000 Euro



▲ Im Rahmen des Projekts fand auch eine Erhebung des regionalen Güter- und Materialflusses statt, die Ergebnisse wurden im Rahmen einer Pressekonferenz präsentiert.
Foto: Innovationszentrum W.E.I.Z.

◀ Blick auf die südliche Ausdehnung von Weiz. Foto: Stadtgemeinde Weiz, H. Polt, Fotobearbeitung: Ingenieurbüro DI Johann Rauer

Für die oststeirische Stadt Weiz eröffnen sich durch die Gemeindefeststrukturreform und die damit verbundene Verdreifachung der Fläche auf rund 17,5 Quadratkilometer neue Möglichkeiten für die künftige Stadtentwicklung und Betriebsansiedelungen. Um diese Potenziale möglichst nachhaltig nutzen zu können, wurden im Sondierungsprojekt „Smart Urban Industry“ notwendige Grundlagen erarbeitet.

Im Fokus stand dabei die Vernetzung bestehender und neuer Industriegebiete mit dem umgebenden Stadtgebiet sowohl in Bezug auf Energie als auch auf Raum und Mobilität unter Miteinbeziehung möglichst vieler lokaler Akteure und Anspruchsgruppen. Teil des Projekts war auch eine groß angelegte Befragung von knapp 4.700 in der Stadt Weiz tätigen ArbeitnehmerInnen (von 310 unterschiedlichen Betrieben).

Die Ergebnisse zeigen große Chancen für den öffentlichen Verkehr und den unmotorisier-

ten Individualverkehr und fanden auch bereits bei der Planung der Ortsdurchfahrt Teil 2 Berücksichtigung. Darüber hinaus lieferte das Projekt konkrete Maßnahmen und Vorschläge für die Entwicklung smarter Mobilitätsansätze, die ressourceneffiziente Erschließung des neuen Industriegebiets „Weiz-Süd“ (die Betrachtung erfolgte allerdings immer im Gesamtkontext) und den systemübergreifenden Energieaustausch. Mit Stand Oktober 2017 war unter anderem die Realisierung eines modularen Bauprojekts in Planung, auch die Vernetzung der bestehenden Mobilitätsangebote und -knoten war Thema.

SUMMARY

In future, Weiz aspires to network its industrial area more closely and sustainably with the surrounding urban area – and the exploratory study carried out essential preparatory work for this. The primary focus was on energy, spaces and mobility, and as many local stakeholders and interest groups as possible were involved in the process. The project's findings reveal major opportunities for public transport and include, among other things, specific measures and proposals for creating smart mobility solutions and developing a new resource-efficient industrial area, "Weiz-Süd" on the town's south side.

Stadt und Industriegebiete besser vernetzen

@ Aktuelle Infos zu den Projekten
www.smartcities.at